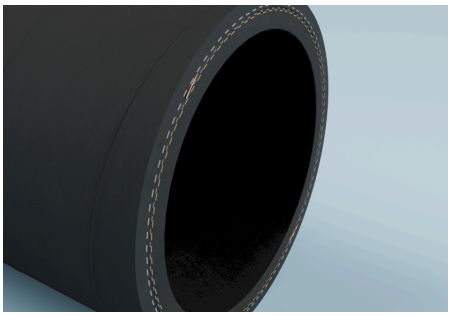
SILOCORD®/SPEZIAL

Artikelnummer: 3542

Sehr abriebfester Silo-Förderschlauch, ideal geeignet zum Befüllen und Entladen von Silos mit stark abrasiven Materialien wie Split, Soda oder Quarzsand.





Technische Spezifikationen

Abriebwert innen

· 70 mm3

Medium

· Feststoff

Einsatzbereiche

Anwendungen

· Saugfahrzeuge, Silofahrzeuge, Tunnelbau, Zementförderung

Branchen

· Chemieindustrie, Agrarindustrie, Bauindustrie, Gartenbau, Pumpen- und Kompressorenindustrie, Silo- und Fördertechnikindustrie

Druck und Temperatur

Temperaturbereich (von/bis)

· -30 °C – 85 °C

Elektrische Eigenschaften

Elekr. Widerstand Decke

· Elektrisch leitfähig <10^6 Ω

Elektr. Widerstand Seele

· Elektrisch leitfähig <10^6 Ω

Material und Farbe

Material Litze

· Kupfer

Farbe Innenseele

· Schwarz

Farbe Außendecke

· Schwarz

Material Außendecke

· NR/SBR

Material Innenseele

· NR

Beständigkeit und Normen

Normen

· ISO 4649 (vormals DIN 53516), EN ISO 1307:2008

Konstruktion und Fertigung

Konstruktion Außendecke

· Gewickelt

Einlagen

· Gewebeeinlagen

Ausführung Innenseele

· Glatt

Beschreibung

Aufdruck

· Silocord® / Spezial für Splitt - Soda - Quarzsand PN 10 bar - M

Alle Angaben in diesem technischen Datenblatt wurden sorgfältig geprüft; dennoch kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der enthaltenen Informationen übernommen werden. Über- und Unterdruck sind Betriebsgrenzwerte bei 20 °C. Der Biegeradius wird durch die Innenseite des Schlauchbogens gemessen. Technische Änderungen vorbehalten.

SILOCORD®/SPEZIAL

Artikelnummer: 3542

Innendurch-messer [mm]	Außendurch-messer [mm]	Betriebsdruck [bar]	Platzdruck [bar]	Wandstärke gesamt [mm]	Biegeradius [mm]	Max. Fertigungs-länge (Mindest-menge auf Anfrage) [m]	Gewicht [kg]	Artikelnummer
76	98	10	30	11	760	40	3.44	3542076098
102	126	10	30	12	1.02	20	4.85	3542102126

Alle Angaben in diesem technischen Datenblatt wurden sorgfältig geprüft; dennoch kann keine Gewähr oder Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der enthaltenen Informationen übernommen werden. Über- und Unterdruck sind Betriebsgrenzwerte bei 20 °C. Der Biegeradius wird durch die Innenseite des Schlauchbogens gemessen. Technische Änderungen vorbehalten.